

Junge Liebe:
Emily Newman
küsst ihren
Schatz Daniel
Glaser.



DANIEL GLASER & EMILY NEWMAN

Der Spinner und die Queen

Ein ungleiches Paar sind sie nur schon von den Körpermassen her. **Daniel Glaser**, 23, ist eine lebende Walze von 197 Zentimetern Grösse und 135 Kilo Gewicht, **Emily Newman**, 21, mit 165 Zentimetern und «etwas weniger Umfang» dagegen ein Zwerg. Die Schönheitskönigin aus Perry (Florida) und der American Footballer aus Rheinfelden AG haben sich an der Florida State University kennengelernt. Der offensive Abräumer steht nach



erfolgreichen Jahren im College-Football vor einem Wechsel in die Profiligen NFL – falls ihn im Draft von Ende April ein Team will. «Ich bin zuversichtlich, dass es klappt», sagt Glaser, der zuletzt für SRF die Super Bowl kommentierte. Geht sein Traum in Erfüllung, wird Emily ihm überallhin folgen. Nicht nur weil er dann auf einen Schlag Millionär ist. «Nein, weil er ein Goofball ist, ein Spinner im positiven Sinn.» Die böse Walze ist er nur auf dem Feld. **cb**



Rose
Nick Hayek

Nicolas G. Hayek hat die Schweizer Uhrenindustrie aus der Krise geführt. Sein Sohn Nick Hayek wandelt als **CEO der Swatch Group** zielsicher auf seinen Spuren. 2012 gabs Rekordzahlen: Umsatz plus 14 Prozent, Gewinn plus 26 Prozent. Zudem schuf er 1500 neue Stellen, davon 900 in der Schweiz. Bravo! Für 2013 prophezeien die Börsenanalysten erneut ein Rekordjahr. Für den Tausendsassa aus Biel und seine Schwester Nayla, die den Swatch-Verwaltungsrat präsidiert, sind das rosige Aussichten. Dafür gibts von uns – was wohl? – eine Rose!



Kaktus
Roger Köppel

Als **Chef der «Weltwoche»** haben Sie ein Gespür für Geschichten. Was uns aber Ihre Journalisten letzte Woche vorsetzten, ist billigster Kampagnen-Journalismus. Ein bald 30-jähriges Foto der Polizei, das an ein Fahndungsbild erinnert, und ein paar Geschichten über alte Freunde von Res Strehle: das ist dünn – zu dünn, um den Tagi-Chefredaktor in die Nähe von Terroristen zu rücken. Für diesen Rohrkrepierer gibts von uns einen Kaktus. Damit Sie sich, lieber Roger Köppel, gleich selber piksen können, falls Sie der Teufel demnächst erneut reiten sollte.



Findet seine Songideen zwischen Tannen und Buchen: Musiker und Waldkindergarten-Pionier Marius Tschirky.

MARIUS TSCHIRKY

Der Liederpirscher

Auch auf der fünften CD von **Marius und die Jagdkapelle** gehts weder Fuchs noch Dachs an den Kragen. Die «Verschreckjäger» um den St. Galler **Marius Tschirky**, 36, spielen lieber Radio, «Radio Waldrand» – wie es Tschirky und Roman Riklin, das Kreativduo der Kapelle, als Teenies getan haben. Ideen für die Liedtexte fallen Waldkindergarten-Pionier Tschirky bei seiner Arbeit als Naturpädagoge zu. Und daheim mit seinen Kindern. Sie wissen genau, womit er bei den kleinen Fans ins Schwarze trifft. **HÜ**

FÜR DIE
LIEBE
ZUR NATUR

naturplan 